

In jedermann ist etwas Kostbares,
was in keinem anderen ist.
Martin Buber

Lernen in schönen Räumen

Die Lernumgebung spielt in unserem pädagogischen Konzept eine wichtige Rolle.

So wurden die Klassenzimmer neu ausgestattet.

Dabei hat jede/r Schüler/in die Möglichkeit sich einen Arbeitsplatz nach den eigenen Erfordernissen einzurichten.

Unsere Möbel sind sehr flexibel einsetzbar und können leicht umgestellt werden (Wechsel der Arbeitsformen).



Unsere modernen Klassenräume



Von Schülern gestalteter Aufenthaltsraum

Wir wollen erreichen,

dass kompetente, selbstbewusste und „starke“ Kinder unsere Schule mit einem Hauptschul- oder Realschulabschluss verlassen, eine weiterführende Schule (z.B. berufliches Gymnasium) besuchen können oder einen Ausbildungsplatz erhalten. Durch die enge und gute Zusammenarbeit mit vielen Firmen in und um Öhringen haben unsere Schülerinnen und Schüler gute Chancen auf dem Ausbildungsmarkt.



Weitere Informationen:

August-Weygang-Gemeinschaftsschule

Weygangstraße 17

74613 Öhringen

Tel. 07941 – 9256-0

weygangschule@oehringen.de

www.august-weygang-gemeinschaftsschule.de



AUGUST-WEYGANG-
GEMEINSCHAFTSSCHULE

Gemeinsam aktiv lernen – stark für die Zukunft



Hier geht's
zum neuen Film
über unsere
Schule:



www.august-weygang-gemeinschaftsschule.de

Gemeinsam aktiv lernen-
stark für die Zukunft



Wir

Unsere Schule besuchen derzeit ca. 280 Schülerinnen und Schüler. 35 Lehrerinnen und Lehrer unterstützen und begleiten die Kinder und Jugendlichen beim Lernen. Durchschnittlich besuchen 20 Schülerinnen und Schüler eine Klasse. Unser pädagogisches Konzept sieht eine stärkere individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler vor. Aber auch die Zusammenarbeit beim Lernen spielt eine wichtige Rolle.



neue Mensa

Seit 2001 bieten wir Ganztagesbetreuung mit einem vielseitigen Angebot an. Wir sind die einzige weiterführende Schule in Öhringen mit Ganztagesbetreuung (Mo, Di, Do). In unserer Mensa gibt es an drei Nachmittagen ein gesundes Mittagessen für die Kinder.

Wir wollen

- jede/n Schüler/in individuell fördern und fordern, um einen optimalen Bildungsabschluss zu erreichen.
- die individuellen Stärken und Begabungen der Kinder entwickeln.
- den gegenwärtigen Entwicklungsstand der Schülerinnen/Schüler wahrnehmen und den individuellen Lernprozess unterstützen.
- die Kinder in ihrer Persönlichkeit wahrnehmen und wertschätzen.
- dass die Kinder ihren Lernprozess aktiv mitgestalten. Dabei dürfen sie unterschiedliche Lernwege ausprobieren.
- dass Kinder mit unterschiedlichen Begabungen sich beim Lernen gegenseitig unterstützen und zusammen arbeiten.
- dass die Kinder Verantwortung für ihr Lernen übernehmen.
- dass Kinder lernen sich an Regeln zu halten und sich mit Respekt und Achtung begegnen.
- dass die Kinder Kompetenzen erwerben, um in variablen Situationen Probleme und Aufgaben zu lösen.

Wir bieten

- offene Bildungswege:
Mit der Anmeldung in Klasse 5 an unserer Gemeinschaftsschule wird noch keine Entscheidung über den angestrebten Abschluss getroffen. Das schafft Raum, um Kindern Entwicklungsmöglichkeiten zu geben. Schüler/innen können auf 3 unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen arbeiten: das grundlegende Niveau G führt zum Hauptschulabschluss, das mittlere Niveau M führt zum Realschulabschluss und das erweiterte Niveau führt zum Abitur.

Wir bieten zusätzliche Unterstützung durch

- persönlichkeitsfördernde Projekte (z.B. Hochseilgarten, Theater-Workshops)
- Schulsozialarbeit
- regelmäßige Gespräche zwischen Schule, Eltern und Schulsozialpädagogen
- soziales Kompetenztraining
- aktive Betreuung bei Berufsorientierung/Praktika
- Jugendbegleiter
- Native Speaker English
- Respect Coaches

Wir setzen Schwerpunkte

► Berufsorientierung:

- Berufsinformationsveranstaltungen für Eltern und Schüler
- Berufsberatung (AfA) im Haus
- In vielfältiger Weise lernen Schülerinnen und Schüler die Arbeitswelt kennen, z.B. durch Praktika in Klasse 7,8,9.

► Kooperation mit Betrieben:

- Schneider-Bau Öhringen
- Firma Hornschuch, Weißbach
- Sparkasse Hohenlohekreis
- Schäfer & Peters, Öhringen

► Wahlpflichtfächer

- 2. Fremdsprache (Französisch) ab Klasse 6 (freiwillig)
- Technik oder „Alltagskultur, Ernährung, Soziales“ ab Klasse 7

► Profulfächer

- Naturwissenschaft/Technik und Sport ab Klasse 8